

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 12 (1936-1937)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

JUNI 1937

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber	Seite 7
<i>Wunschträume, die sich erfüllten.</i> Losgewinner 2 Jahre nach der Ziehung. Illustration von H. Kämpel	8
<i>Photos.</i> Die Bilder stammen aus dem Buche Karl Foerster/Albert Steiner, „Blumen auf Europas Zinnen“ (Rotapfel-Verlag)	17
<i>Höhepunkte des Lebens.</i> Bilderbogen für Erwachsene	25
<i>Naturbetrachtungen.</i> Von Paul Häberlin. Illustration von H. Tomamichel . . .	26
<i>Eine neue Rundfrage</i>	37
<i>Die weisse Sehnsucht.</i> Erzählung von Manfred Georg. Illustration von Rod. Bolliger	38
<i>Kinderweisheit.</i> Lustige Aussprüche von Kindern	43

Die Raft auf dem Gipfel

ist schön und läßt die Mühen des Aufstieges vergessen. Auf dem Gipfel des Lebens umfaßt der Blick das Gewordene und versucht ins Künftige zu dringen. Der Drang, das Gewordene ökonomisch für die Zukunft zu sichern, führt zur Lebensversicherung.

**Schweizerische Lebensversicherungs-
und Rentenanstalt, Zürich**

Älteste und größte Schweizerische Lebensversicherungsanstalt

Das abenteuerliche Leben des Kapitän Heinzelmann. Von ihm selbst erzählt Seite **44**

Küchenspiegel

Kochkultur. Von Helen Guggenbühl **61**

Frau und Haushalt

Die Pflege der Topfblumen. Von Karl Sturzenegger, Gärtner **66**

Koffern machen Leute. Einige Ratschläge über Koffern. Von einem Fachmann . **71**

Frauenbriefe. **74**

Mode

Der Hut. Ein Gespräch von Yvonne Rappart. Illustriert von Olga Brodsky . . . **76**

Das Megaphon. Ordnung muss sein. Warum nur negative Kritik? **79**

Bilderbogen für Kinder. Von Marcel Vidoudez **84**

Das Titelbild stammt von Fritz Butz



LAMELLA

Der neue Stahlblech-Radiator
der ZENT A.G. BERN

senkt Bau- und Heizkosten!

Ein Schweizer Hutmacher zog einst in die Fremde

Als Johann Heinrich Ita frühzeitig seine Eltern verlor und der ganze Besitz der Familie in Oberstammheim in fremde Hände überging, erlernte er das Hutmachergewerbe. Bald wurde ihm sein Wirkungskreis in Stein am Rhein zu eng, so schnürte er sein Bündel und zog auf die Wanderschaft, die ihn nach Wien führte. Im Jahre 1874 begründete der unternehmungsfreudige Schweizer in Wien eine eigene Huterzeugung. Seine gute Arbeit schuf ihm bald einen geachteten Namen und brachte ihm im Jahre 1893 den damals sehr geschätzten Titel eines K. K. Hof-Hut-Fabrikanten ad personam. Zu gleicher Zeit sehen wir die junge Firma als Pioniere der modernen Entwicklung der Huterzeugung am Werke. Heute nimmt sie eine führende Stelle in der Industrie ein und zählt in ihrer Branche zu den größten Fabriken der Welt. Neben feinen Herrenhüten werden Stumpen aller Art erzeugt, besonders die so beliebten Antilope- oder Nerzveloursstumpen sind eine weltbekannte Spezialität der Firma Ita. Das Stammwerk in Wien dient heute hauptsächlich der Fertigstellung feinsten Herren-Hüte. Die

Fabrik in Amstetten, die vorwiegend Stumpen erzeugt und wo ca. 1000 Arbeiter Brot und Beschäftigung finden, hat der Handarbeit bei der Herstellung hochwertiger Artikel ein großes Feld eingeräumt. Im englischen Werk der Firma Ita in Aylesbury, das mit den modernsten Maschinen-Anlagen ausgerüstet ist, sind mehrere Hundert Arbeiter tätig. Die Weltstellung der Firma Ita kennzeichnet noch die Tatsache, daß die Rohmaterialien, beste Felle, unter denen auch so wertvolle wie Biberfelle Verwendung finden, zum größten Teil in eigenen Haarschneidereien selbst hergestellt werden. Dabei trachtet die Firma die Felle, die aus den verschiedensten Ländern und Erdteilen stammen, möglichst nahe ihren Ursprungsorten zu verarbeiten. In den Ita-Betrieben, in denen heute bereits die Enkel des Gründers tätig sind, stehen zahlreiche Schweizer in führenden Stellungen. Die Firma verfügt über Detailgeschäfte, Niederlagen und Vertretungen in fast allen Kulturstaaten. . . . Und jetzt kehrt die Firma Ita mit einem Detailgeschäft auch in die ursprüngliche Heimat ihres Gründers zurück: ZÜRICH.

In Zürich, an der Bahnhofstraße 33, eröffnet sie heute eine neuzeitliche Verkaufsstätte ihrer weltbekannten Erzeugnisse.

Was Ita bringt, ist erste Qualität, verbunden mit hervorragendem Geschmack:

**Herrenhüte vollendeter Eleganz und Damenhüte
von auserlesenem Reiz und Charme.**

Wir heißen Sie bei uns herzlich willkommen und versprechen, unserer Kundschaft nur das Beste zu bieten

ITA

**Bahnhofstrasse 33 — Ecke Peterstrasse
Zürich - Wien - London - New York**

Erny-Reklame

Flott, wenn so gekleidet

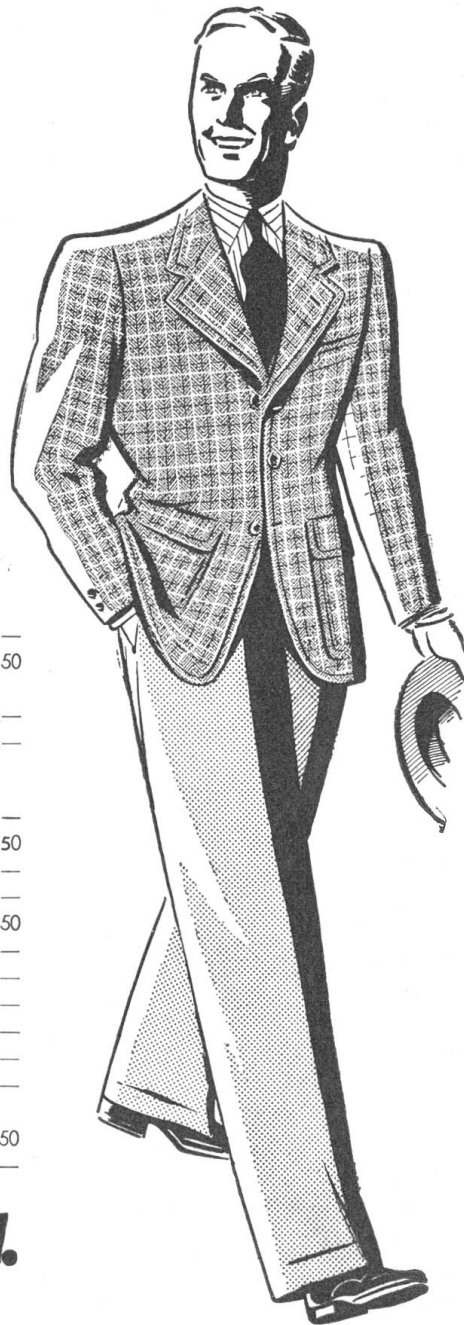
**Stoffgüte, Eleganz
und trotzdem kein
hoher Preis, das ist
typisch für Tuch A.G.
Herrenkleider. Wir
wiederholen: kein
hoher Preis, bitte
prüfen Sie beson-
ders diesen Punkt:**

Flanelle-Anzüge reinwollen 70.—, 65.—, 60.—
Flanelle-Hosen 23.— bis 17.50 und ... 12.50
Sommer-Anzüge reinwollen ... 120.—
110.—, 100.—, 85.—, 75.—, 60.— und 50.—
Kammgarn-Hosen 32.— bis 25.— und 23.—
Sport-Anzüge reinwollen, dreiteilig
Veston mit zwei Hosen
100.—, 90.—, 75.—, 70.—, 65.— und 50.—
Sporthosen 18.— bis 14.50
Golfhosen 24.— bis 17.50 und 13.—
Whipcordhosen 20.— bis 15.—
Baumwollhosen 13.50 bis 7.50
Lüster-Vestons 33.— bis 14.50 und 12.—
Reps-Vestons von 16.— bis 12.—
Sommer-Vestons, $\frac{1}{2}$ Leinen 16.— 14.— 12.— 8.—
Leinen-Vestons 30.— bis 14.— und 13.—
Bureau-Blusen 8.—
Windjacken 30.— bis 22.—
Gummimäntel, ungefütert und
gefütert 34.— bis 15.— und 9.50
Popeline-Mäntel imprägniert 34.—

Tuch A.G.



Gute Herrenkonfektion
Zürich - Sihlstrasse 43



Für jede Figur das richtige Kleid durch
unsere Abteilung Maß-Konfektion.

Gleiche Geschäfte mit gleichen Preisen in:

Arbon, Hauptstrasse — Basel, Gerbergasse 70 — Chur, Obere Gasse — Frauen-
feld, Oberstadt 7 — St. Gallen, Neugasse 44 — Glarus, Hauptstrasse — Herisau,
z. Tannenbaum — Luzern, Bahnhofstrasse-Ecke Theaterstrasse — Olten, Kirchgasse 29
— Romanshorn, Bahnhofstrasse — Schaffhausen, Fronwagplatz 23 — Stans, Engelber-
gerstrasse — Winterthur, Marktgasse 39 — Wohlen, Zentralstrasse — Zug, Bahn-
hofstrasse

Depots in Bern, Biel, La Chaux-de-Fonds, Interlaken, Thun